

Bernhard-Nocht-Straße 10

Im Herbst 2000 teilte der Vermieter Vassilopoulos Grundbesitz GmbH seinen Mieterinnen in der Bernhard-Nocht-Straße 10 mit, dass er plane, das Haus zu modernisieren. Die Ankündigung war so mangelhaft, dass **MHM** seinen Mitgliedern riet, eine Duldung der Maßnahmen zu verweigern, solange keine ordentliche Modernisierungsankündigung vorliegt. Auch waren Umbauarbeiten geplant, die Mieter nicht dulden müssen.

Dem Vermieter scheint jedoch jedes Mittel recht zu sein, seine Pläne, das Haus einer Luxusmodernisierung zu unterziehen und den Umbau in Eigentumswohnungen durchzusetzen. So wurde z.B. die Gasversorgung von den Gaswerken aus Sicherheitsgründen abgestellt und Aufforderungen der Mieter an den Vermieter, die Gasversorgung instand zu setzen, ignoriert. Kürzlich teilte der Vermieter der Mieterschaft mit, im Zuge der Bauarbeiten seien so eklatante Mängel an der Bausubstanz festgestellt worden, dass Gefahr für Leib und Leben der BewohnerInnen bestehe. Er müsse ihnen nun fristlos kündigen, da das Gebäude komplett entkernt werden müsse.

Mittlerweile gab es einen Besichtigungstermin durch die Bauprüfabteilung: die Mieter berichten, dass aus Sicht der Bauprüfabteilung des Bezirksamtes kein Anlass zur Befürchtung für die Mieter bestehe. Die Bauarbeiten ruhen nun bis auf weiteres, mit Unterstützung von **MHM** werden sich die MieterInnen weiter gegen die Vertreibung wehren und die Instandsetzung durchsetzen.

wi



St. Pauli-Hafenrand: Soll zur Perle werden, nur die Mieter stören. | Foto: MiHM